

## **Berufsbild Script Supervisor**

Der Beruf Script Supervisor umfasst einen komplexen Bereich während der Film- und Fernsehproduktion.

Script Supervisor unterstützen die Regie im inhaltlichen und künstlerischen Bereich und haben stets die Umsetzung des vorliegenden Drehbuchs im Sinn.

Script Supervisor arbeiten mit den an der Filmherstellung Beteiligten eng zusammen.

Sie sind das Gedächtnis eines Filmes und stehen im Zentrum aller Gewerke, sind Ansprechpartner für Produktion, Regie, Kamera, Schnitt, DarstellerInnen Kostüm, Maske, Ausstattung, Ton und VFX in Bezug auf Anschlüsse und müssen abwägen können, ob die gedrehten Einstellungen im Schnitt funktionieren werden.

Script Supervisor sollten in der Lage sein, die Auflösung von Regie und Kamera auf Vollständigkeit und dramaturgische Stimmigkeit zu überprüfen.

Zu den weiteren Aufgaben gehören das Protokollieren und Dokumentieren aller produktionsrelevanten, künstlerischen und technischen Informationen in schriftlicher Form während der Dreharbeiten.

Die Tätigkeit des ‚Scripts‘ umfasst ausschließlich die Erstellung der Berichte für den Schneiderraum, den DIT (Digital Image Technician) und die Produktion (Cutterbericht & Tagesbericht).

## **Voraussetzungen**

- Umfassende filmtechnische Kenntnisse (Kameratechnik, Tontechnik, Schnitt, VFX)
- Set-Erfahrung
- visuelles Denkvermögen und Kombinationsvermögen
- schnelle Auffassungsgabe
- gute Beobachtungsgabe
- gute Kenntnisse der Grammatik sowie Gefühl für sprachliche Feinheiten
- Konzentrationsfähigkeit
- Organisationsgeschick
- gute Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität
- hohe Belastbarkeit
- Diplomatie, Einfühlungsvermögen und Diskretion
- die Fähigkeit, in allen Situationen den Überblick zu behalten
- Grundkenntnisse in Excel

## **Tätigkeits- und Verantwortungsbereich**

### **a) während der Vorbereitung**

- Gründliche Einarbeitung in das Drehbuch in Bezug auf inhaltliche und anschlusstechnische Aufgabenstellungen
- Teilnahme an Regiebesprechungen, Text- und Leseproben, wenn gewünscht
- Erstellung von eigenen Drehbuchauszügen (Personen-, Requisiten- und Kostümanschlüsse)
- Das Vorstoppen des Drehbuchs sowie das Festlegen von Spielzeiten und Spieltagen gehören nicht explizit zu den Aufgaben. Sollten Script Supervisor mit diesen Aufgaben betraut werden, so muss dies extra vergütet werden.
- Vorbereitung oder auch Einrichten eines spezifischen Drehbuchs für die Dreharbeiten
- Abstimmung mit Schneiderraum und Produktion über die Form der Berichterstattung und des Workflows.
- Abstimmung mit Aufnahme- bzw. Produktionsleitung über die Form des Tagesberichts

### **Die Dauer der Vorbereitungszeit**

Diese richtet sich nach den Anforderungen, welche das Drehbuch stellt.

Die optimale Vorbereitungszeit für TV-Serien beträgt 1,5 Tage pro Folge.

Für einen 90-minütigen Fernsehfilm ist die Vorbereitungszeit mindestens 3 Tage.

Für einen Kinofilm je nach Aufwand 3-5 Tage

Werden Script Supervisor zu Produktionsbesprechungen während der Vorbereitungszeit eingeladen oder aufgefordert an diesen teilzunehmen, so muss diese Arbeitszeit extra vergütet werden.

Dieses gilt ebenso für die Einladung oder Aufforderung zur Teilnahme an Leseproben.

### **b) während der Drehzeit**

- Erstellung schriftlicher Aufzeichnungen über die Details des Szenenablaufs. (Anschlüsse in Bezug auf Schauspiel, Kamerapositionen, Blickwinkel, Achsen, Wetter und Ton)
- Kontrolle und Verantwortung für das Einhalten aller Bewegungs- und Textanschlüsse
- In Zusammenarbeit mit Regie und Kamera die richtige Achse finden, um ungewünschte Achsensprünge zu vermeiden. Wird regelmäßig mit mehr als zwei Kameras gedreht, sollten Script Supervisor mit einer Assistenz bzw. einem Script unterstützt werden
- Mitarbeit an der Auflösung, falls gewünscht
- Unterstützung bei der Kontrolle der Requisiten-, Kostüm- und Maskenanschlüsse. Die letztendliche Verantwortung liegt aber bei den einzelnen Gewerken.
- Überprüfung des Dialogs und Emotionen im Kontext mit der Geschichte.
- Mitstoppen der Einstellungen und Erstellen einer Drehstoppliste. Laufende Überwachung der Szenenlängen im Vergleich zur Vorstoppzeit. Erstellung einer Hochrechnung. Werden während der Dreharbeiten Schnittzeiten vom weitergegeben, sollten diese in die Hochrechnung mit einbezogen werden.
- Festlegung der Einstellungsnummerierung nach vorheriger Absprache mit Regie und Schnitt
- Erstellung von Cutterberichten mit allen wichtigen Informationen für den Scheiderraum/Postproduktion
- Erstellung eines täglichen, handschriftlichen oder digitalen Produktionsberichts auf dem das tatsächliche Tagesprogramm festgehalten ist
- Berechnung des Drehverhältnisses
- Etwaige Drehverzögerungen werden nach Absprache mit AL und Regieassistenz im Tagesbericht vermerkt, aber nicht eigenständig eingeholt.
- Die Arbeitszeiten der einzelnen Gewerke werden nicht von der/dem Script Supervisor eingeholt. Diese Tätigkeit fällt nicht in den Aufgabenbereich dieses Berufsbildes.
- Die Erstellung eines Minuten-Planes fällt nicht in den Verantwortungs- und Aufgabenbereich.
- Script Supervisor müssen ab einem gewissen Aufwand VFX-Daten nicht mehr dokumentieren.
- Script Supervisor sind tägliche Nachlaufzeiten nach Drehende zur Erstellung des Tagesberichtes und zur Vorbereitung des nächsten Drehtages zu gewähren.

Die Benutzung von eigenem Equipment wie z. B. Laptop, Tablets, iPad, erforderliches Büromaterial etc. wird der Produktion in Rechnung gestellt.